

Kontakt

Veranstalter

Deutscher Verwaltungsgerichtstag e.V.
Vorsitzende: Dr. Karoline Bülow
Haus des Rechts
Kronenstraße 73
10117 Berlin

www.verwaltungsgerichtstag.de

Ansprechpartner des Ortsausschusses

Dr. Michael Rolfsen
Vizepräsident des Verwaltungsgerichts
Verwaltungsgericht Osnabrück
Hakenstraße 15
49074 Osnabrück
Tel: 0541 314-750

verwaltungsgerichtstag2027@justiz.niedersachsen.de
www.verwaltungsgerichtstag2027.de

Kongressorganisation

Intercongress GmbH
Ingeborg-Krummer-Schroth-Straße 30
79106 Freiburg im Breisgau
www.intercongress.gmbh

Kongress: Rita Lachowitz
rita.lachowitz@intercongress.de

Sponsoring und Ausstellung: Thomas Miltz
thomas.miltz@intercongress.de

Veranstaltungsort

Als eine der beiden Städte des Westfälischen Friedens von 1648 ist **Osnabrück** seit Jahrhunderten ein **Symbol für Diplomatie, den Ausgleich von Interessen und die Kraft des geschriebenen Wortes** – und damit als Gastgeberstadt des Verwaltungsgerichtstags geradezu prädestiniert.

Osnabrück besticht durch seine **charmante Altstadt**, in der das historische **Rathaus des Westfälischen Friedens** und der imposante **Dom** von der historischen Bedeutung der Stadt zeugen und zur Besichtigung einladen. Auch das **Waterloo Tor** – im Volksmund Heger Tor genannt – und das heute zur Universität gehörende **Schloss** sollten beim Stadtrundgang nicht ausgelassen werden. Mehrere **Museen** – darunter das dem Werk des gleichnamigen Malers gewidmete Felix Nussbaum Haus und das Erich Maria Remarque Friedenszentrum – runden das Kulturangebot ab.

Wem der Sinn eher nach frischer Luft steht, der kann am **Ufer der Hase** entlangschlendern und die Gedanken schweifen lassen oder beim Spaziergang durch den **Botanischen Garten** Zerstreuung finden. Eine lebendige **Kneipen- und Gastronomieszene** lädt schließlich zur abendlichen Kontaktpflege ein.



Foto: © Marketing Osnabrück



21. Deutscher Verwaltungsgerichtstag Osnabrück 2027

2. bis 4. Juni 2027
OsnabrückHalle



www.verwaltungsgerichtstag2027.de

Einladung

Der Ortsausschuss des Verwaltungsgerichts Osnabrück freut sich, Sie vom **2. bis 4. Juni 2027** zum **21. Deutschen Verwaltungsgerichtstag** in der OsnabrückHalle begrüßen zu dürfen. **Osnabrück** ist mit rund 166.000 Einwohnerinnen und Einwohnern die viertgrößte Stadt Niedersachsens; rund 28.000 Studierende an Universität und Hochschule prägen die Stadt zudem als lebendigen Wissenschaftsstandort.

In dem modernen Veranstaltungszentrum OsnabrückHalle, das unmittelbar zwischen Universität und Innenstadt liegt, werden sich 2027 **rund 1.000 Fachleute aus Justiz, Verwaltung, Anwaltschaft und Wissenschaft mit aktuellen rechtlichen und rechtspolitischen Themen des Verwaltungs- und Verfassungsrechts** beschäftigen.



Osnabrück ist bekannt als die **Friedensstadt**. Gerade in Zeiten globaler Konflikte lädt das historische Erbe der Stadt zur Rückbesinnung ein. Der Westfälische Friede wurde 1648 hier und im benachbarten Münster ausgehandelt und unterzeichnet. Der Leitsatz **„Frieden als Aufgabe – dem Frieden verpflichtet“** prägt in der Heimatstadt Erich Maria Remarques bis heute das kulturelle und politische Leben.

Der Ortsausschuss des Verwaltungsgerichts Osnabrück, besetzt über alle Dienste hinweg, steht mitten in der Vorbereitung dieses Ereignisses und **freut sich sehr, Sie 2027 in Osnabrück begrüßen zu dürfen!**

Programm

Der 21. Deutsche Verwaltungsgerichtstag in Osnabrück wirft, im Anschluss an seine Eröffnung durch den Präsidenten des Gerichtshofs der Europäischen Union, Prof. Dr. Koen Lenaerts, **in 14 Arbeitskreisen Schlaglichter auf eine Reihe aktueller Fragen des öffentlichen Rechts.**

Ein **Schwerpunkt** liegt dabei auf dem **Ausländer- und Asylrecht** – gleich drei Arbeitskreise werden sich mit dem neuen Gemeinsamen Europäischen Asylsystem (GEAS), der Rückführungsverordnung und verwandten Themen befassen, ergänzt um einen Arbeitskreis zum Staatsangehörigkeitsrecht. Einen **zweiten Schwerpunkt** bilden drei Arbeitskreise zur **Künstlichen Intelligenz** – ihre Nutzung in der Justiz, der Umgang mit den Herausforderungen von KI und, ganz konkret, Fragen von KI im Prüfungsrecht.

Workshops zu **Lärmschutzkonflikten im Bau-recht**, zum **Umweltrechtsbehelfsgesetz**, zu **Be-soldungsfragen im Beamtenrecht** und zu **Äu-ßerungsrechten im Kommunalrecht** ergänzen das Tableau. Daneben stehen **Arbeitskreise** zum **Ver-waltungsprozessrecht** sowie zum Thema **„Justiz und Öffentlichkeitsarbeit“** zur Wahl.

Bewährt hat sich schließlich der – **englisch-sprachige** – **Arbeitskreis** der **Vereinigung eu-ro-päischer Verwaltungsrichter** (VeV), der die besondere Chance zum **Austausch über den na-tionalen „Tellerrand“** hinaus bietet.

Abgerundet wird das Programm durch eine **Po-diumsdiskussion zur „Verwaltungsgerichts-bar-keit im Bannkreis der Politik“**, die das Span-nungsfeld zwischen justizieller Entscheidung und politischer Erwartung näher beleuchtet.

Im **Rahmenprogramm** wird neben der Mög-lichkeit der **Besichtigung der historischen Altstadt und des Rathauses des Westfälischen Friedens** auch eine **Exkursion** zu dem nahegelegenen Ge-lände der **Varusschlacht** angeboten.

Über den aktuellen Stand der Planung und die Organisation des Verwaltungsgerichtstages kön-nen Sie sich auf unserer Website **www.verwal-tungsgerichtstag2027.de** informieren.

Die OsnabrückHalle

Traditionsreich und modern – so präsentiert sich die **1979 eröffnete** und ab **2013 grundlegend sanierte OsnabrückHalle** als das renom-mierte Kongress- und Veranstaltungszentrum im Herzen der Friedensstadt Osnabrück. In **zwei großen Sälen und zehn Tagungsräumen** bietet sie auf rund 5.000 m² **Platz für bis zu 3.000 Tagungsgäste**. Die hellen und lichtdurch-fluteten Foyers verbinden die zwei Ebenen der Halle miteinander und schaffen so großzügige Begegnungsflächen, die auch abseits des ei-gentlichen Tagungsprogramms zu Zusammen-künften und Gesprächen einladen.

